

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 30 (1908)  
**Heft:** 50

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauenzeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Neues vom Büchermarkt.

... und doch glücklich. Eine Erzählung für jung und alt von Tony Schumacher. Mit einem Titelbilde. Verlag von Levy & Müller in Stuttgart. Preis eleg. geb. M. 3.—

Wenn Tony Schumacher zur Feder greift, um für die Jugend zu schreiben, kann sich diese der sicheren Erwartung hingeben, daß die Verfasserin ihr etwas Süßliches, Eigenartiges, sie lebhaft Interessierendes erzählen wird. In dieser ihrer neuesten Erzählung zeigt sie, daß zum wahren Glück durchaus nicht immer, wie so viele Kinder meinen, Reichtum und ein schönes Äußeres erforderlich sind, sondern daß es in innerer Zufriedenheit und in dem selbstlosen Streben, dem Nächsten zu dienen und zu nützen, begründet ist, ohne Rücksicht auf eine glänzende äußere Erscheinung. Sie erzählt hier von einem armen Mädchen, das an beiden Weinen gelähmt und in den denkbar dürtigsten Verhältnissen aufgewachsen, dabei aber doch ganz zufrieden ist, denn es hat gelernt, sich zu bescheiden. Infolge eines Unfalls kommt es in ein Kinderspital, und hier wirt es durch sein liebevolles, allseitig gefälliges und aufmunterndes Wesen so segensreich, daß der Leiter der Anstalt beschließt, das Mädchen zur Unterhaltung und Beruhigung seiner kleinen Patienten für immer bei sich zu behalten. Ganz besonders wohlthätig ist ihr Einfluß auf einen jungen Grafensohn, der infolge eines Sturzes ein lahmes Bein bekommen hat und dadurch seinen Herzenswunsch, Offizier zu werden, vereitelt sieht. Das kleine, verkrüppelte Schreinerkind bringt es fertig, den verzweifelten und ganz unglücklichen Jungen zu beruhigen und ihn mit seinem Schicksal auszuöhnen. — Die Erzählung ist sehr geschickt aufgebaut, und die kleinen Nebenfiguren sind, wie immer, ganz meisterhaft gezeichnet. Für die vielen Kinder, die wegen irgend eines Leidens genötigt sind, längere Zeit das

Zimmer zu hüten, und bei denen die Langeweile oft zu Gaste ist, wird das Buch eine beruhigende und erhebende Lektüre bilden, die gefunden aber werden daraus Anspruchsflosigkeit und Zufriedenheit mit ihrem Lese lernen.

Oberheudorfer Bubens- und Mädchengeschichten. Sechzehn heitere Erzählungen von Josephine Siebe. Mit vier farbigen Vollbildern und zahlreichen Textillustrationen von Carl Schmauf. Verlag von Levy & Müller in Stuttgart. — Preis eleg. geb. M. 3. 50.

Josephine Siebe ist als Jugendschriftstellerin längst bekannt und aufs Beste eingeführt. Ihre Erzählungen für die Kleinen bis zu zwölf Jahren sind auch so sonnig geschrieben, daß sie in den Herzen der Kleinen lauten Widerhall finden müssen. Nirgends zeigt sich aber die Meisterschaft der Verfasserin in so hellem Lichte wie in den „Oberheudorfer Bubens- und Mädchengeschichten.“ Von überwältigender Komik ist die Erzählung „Wie es keine Peterle in der Stadt erging“, und nicht minder Spaß wird den Lesern „Der Schularat in Oberheudorf“ machen. Ein recht übermütiger Jungensreich wird in „Ehrenjungfern und Bubens“ erzählt, und einer von den Antifisten dieses Streiches erhält in der „Hoggenmühle“ die verdiente Strafe für seinen Uebermut. Wie wenn sich ein grauer Regentag zwischen sonnige Frühlingstage einschleibt, so ist zwischen die lustigen Erzählungen eine recht ernste, „Das bestmögliche Trinchen“, eingeschaltet, die so manches Kinderherz rühren und mit Mitleid erfüllen wird. Doch diese Trauer schwindet bald vor dem urwüchsigen „Vogelschießen in Niederheudorf“. Mit Wärme werden sich die Kleinen an dem Festschmaus bei „Mühme Venelis und ihren Freunden“ beteiligen und mit Spannung dem prächtigen Märchen von der „Prinzessin mit dem seltsamen Namen“ lauschen. Nicht minder

743] Sei die Nachahmung von Grolchs Heublumenseife von wem immer, es ist stets nur laienhafte Fälschung.

gelungen sind „Das Glück im Suppentopf“, „Friederikes Abenteuer“ und „Das Ständchen“. Es unterliegt gar keinem Zweifel, daß diese herzigen, lieben Kinder-geschichten die Beliebtheit der Verfasserin bei der Jugend noch bedeutend steigern werden.

Ein lustige-n-Mig. Dialektroman mit Gesang in einem Akt von Bernhard Meinicke. Musik von Felix Pfirfingler. (40 Seiten, 8° Format.) Zürich 1908. Verlag: Art. Institut Drell Jüßli. Zertheft Fr. 1.—. Musiktheft Fr. 1.—

„Ein lustige-n-Mig“ von Bernhard Meinicke ist ein überaus fideles Schwank in Schweizer Mundart, munter, witzig und zugleich harmlos wie aller wahre Humor. Die Mundart ist meisterhaft gehandhabt und entspricht vollständig dem Volkston. Das muntere Stück hat für Siebhaberübungen den Vorzug, daß keine Personenzahl sich sechs beschränkt, daß es an seine derselben allzuweitgehende Anforderungen stellt und keine besondere Szenerie erfordert. Die beigegebenen Pieder tragen zur Erhöhung der Heiterkeit das ihrige bei. Sie sind von Felix Pfirfingler komponiert.



Die erste Runzel

ist der erste wahre Verdruß der schönen Frau. Man gebe ihr daher das Mittel, dieselbe wieder loszumachen. Dazu genügt die Anwendung der vortrefflichen Crème Simon, welche der Oberhaut ihre Elastizität wieder gibt, indem sie diese Falte verschwinden macht, die ein leichtes Anzeigen von vielen andern Runzeln ist, wenn man sich nicht vorsetzt. Man gehe weiter in der Behandlung der Haut und wende Heilerpuder Simon an, welches als reines Stärkeris garantiert und somit besser ist, als alle gewöhnlichen Puder, die aus Talg fabriziert sind. Dadurch erhält man sich ein frisches Aussehen, bis zum höchsten Alter hinauf.

Zur gefl. Beachtung.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befragt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Gesucht: für sofort nach Neuenburg zu einem einjährigen gesunden Kinde (Mädchen) eine zuverlässige, seriöse u. guterzogene Tochter, beider Sprachen mächtig, die in der Kinderpflege erfahren ist, etwas nähen und stählen versteht und kleinen Zimmerdienst verrichtet. Angenehme Stelle. Offerten mit prima Zeugnissen nebst Photographie und Lohnangabe sind zu richten an Mme. Monnier (1032) Café Strauss, Neuchâtel.

Töchterpensonat

Mme. O. Blanc-Bournier Cressier (près Neuchâtel) Grdl. Erlernung der franz. Sprache. Sorgfältige Pflege. Familienleben. Prospekt. Beste Referenzen. [1996 Preis Fr. 1000.— jährlich. (N 6381 N)

Johs. Kollers Flechten-Crème Spezialität! Dieses seit Jahren in engern und weitem Kreisen erprobte Flechtenmittel darf jedem Leidenden empfohlen werden, auch bei leidenden kleinen Kindern. (Za G 18) 1909 H. Koller-Lutz, Herisau. Preis per Topf für trockene Flechten Fr. 3.— für nasse Flechten Fr. 3.25.— NB. Immer angebogen, ob trockene oder nasse Flechten.

Dampf-Waschmaschine



über 65,000 im Gebrauch. Die vollendetste aller Waschmaschinen mit Unterfeuerung. Sie wäscht, kocht, dämpft, desinfiziert und spült die Wäsche zu gleicher Zeit bei 75% Kraft- u. Materialersparnis. Verlangen Sie Katalog und Zeugnisse von [1021 A. Saurwein, Weinfelden mechan. Werkstätte und Velofabrik.

Neueste Seiden für Roben und Blousen. Wundervolle Auswahl. Muster franko. Seidenstoff-Fabrik-Union [904 ADOLF GRIEDER & CIE, ZÜRICH

In jeder Coniserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich. 359 CHOCOLATS FINS DEVILLARS Die von Kennern bevorzugte Marke.

Kochschule Schöffland bei Aarau

406] 3monatliche Kurse für Töchter aus gutem Hause. Kleine Schülerinnenzahl ermöglicht gründliche Ausbildung. Gemütliches Familienleben. Gesunde Lage. Bäder im Hause. Kursgeld Fr. 250.—. Prospekte durch die Vorsteherinnen E. Weiersmüller und E. Hugentobler. Zugleich empfehlen sie ihr soeben erschienenen praktisches Kochbuch mit 700 erprobten Rezepten. Schön ausgestattet à Fr. 3. 50.

1840 gegründetes Spezialgeschäft für sämtliche Kleiderstoffe, Damen- und Kinder-Konfektion, fertige Kleider, Jupes, Blusen, Woldecken. Oberdorfstr. 27 neben dem Grossmünster Zürich Filiale (955 zum Grabeneck Winterthur. Bruppacher & Co.

Machen auch Sie bitte einen Versuch mit RAS Hochglanzfett von Sutter-Krauss & Cie., Oberhofen. Sie werden in jeder Beziehung befriedigt sein. [658

für 6.50 Franken versenden franco gegen Nachnahme bttto. 5 No. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [362 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Magerkeit wird gehoben durch Rat meiner Broschüre. Reell u. probat. Gegen 70 Cts. in Marken. Zustellg. fr. verschl. [971 Bruno Hoffmann, Wesemlin, Luzern.

Gesucht: 1036] eine seriöse Tochter aus guter Familie als Volontärin in bessere Konditorei Basels.

Hygiea-Kloset 1020 Ohne Wasserspülung. Auf jedem Abort sofort aufzuschrauben. Uebeln Geruch und Zugluft abhaltend. Kosten voranschläge und Abbildungen gratis. A. Saurwein, Weinfelden mech. Werkstätte u. Installationen.

Magenleiden. Geschwüre, Darmleiden 352] Ganze Zeit litt ich an einem hartnäckigen, schmerzhaften Magenleiden mit Geschwüren, so dass ich bereits keine Speisen mehr ertragen konnte und musste trotz vielen angewandten Mitteln unbeschreibl. Schmerzen ausstehen, so dass ich alle Hoffnung auf irgendeine Besserung aufgab. Aufmerksam gemacht auf die vielen schönen Dankschreiben, die Herrn Dr. Schmid stets zukamen, entschloss ich mich, einen letzten Versuch zu machen. Nach Verbrauch dieser vortrefflichen Mittel stellte sich sofortige Linderung ein, und war ich innert kurzer Zeit vollständig geheilt. Sprechemeinem Lebensretter den besten Dank aus und empfehle ihn jedem Leidenden. Frau L. Steinmann-Guggenbühl. Beglaubigt: Gemeinderatskanzlei. Meilen (Zürich), 5. Okt. 1907. Adresse: (K-8265-8) J. Schmid, Arzt, Bellevue, Herisau.

Reeses Backpulver wirkt sicher 795 FABRIK-NIEDERLAGE: Schmidt & Kern, ZÜRICH.

**Briefkasten der Redaktion.**

**Hohe Abonnentin.** Ihr erwünschtes Lebenszeichen lagerte im Fach der privat zu erledigenden Briefe und mühte sehr wahrscheinlich in guter Gesellschaft noch länger dort kampieren, wenn wir nicht an dieser Stelle auf einige brennende Punkte einzutreten versuchten. Es ist immer ein schlimmes Mißverhältnis, wenn der behandelnde Arzt zur Bekämpfung eines Leidens Mittel verschreibt und eine ganz bestimmte Lebensordnung vorschreibt, welche letztere der Kranke um zwingender Gründe willen nicht einhalten kann. Ein solcher Zustand ist gleich schlimm für den Arzt wie für den Patienten. Wenn die Ursache einer Krankheit nicht geboben werden kann, so wird eben allen Medikamenten zum Trost, die Krankheit nicht geheilt werden können. Es bemüht den Arzt, wenn er weiß, er könnte helfen, wenn seine Verordnungen nachgelebt würde und macht den Kranken bitter, wenn der Arzt die Heilung von Bedingungen abhängig macht, welche zu erfüllen die zwingenden Verhältnisse ihm durchaus unmöglich machen. Im Verkaufstotal geht es natürlich nicht an, die Füße ab und zu flach zu legen, wie der Zustand es so dringend erfordert. Auch muß man es verstehen, daß Sie nach einem angepannten stehenden Dienst von morgens 7 bis 9 Uhr des Abends keine Lust, weil kaum genug Kraft haben, noch stundenlang zu laufen. Das richtigste in Ihrem Fall wäre unweifelhaft die Massage, denn dabei könnten Sie liegen und ausruhen. Die Massage darf aber nur von ganz kundiger Hand ausgeführt werden. Durch zweckentsprechend angewendete Massage lassen sich Zirkulationsstörungen fast mit Sicherheit beseitigen. Es ist fast annehmbar, daß Ihr Leiden mit dem kritischen Alter zusammenfällt, so daß sich nach gewisser Zeit das Uebel von selber wieder heben und robuste Gesundheit an Stelle des bemühenden Zustandes eintreten wird. — „Er war ihr einziger Sohn und sie war eine Witwe!“ — Dieses kurze Wort spricht mehr als ein Buch. Aber gerade angesichts der nunmehrigen Situation könnte vielleicht der Gedanke ventiliert werden, für Sie eine andere Lebensstellung zu schaffen, wo Sie nicht den ganzen Tag zum Stillstehen auf dem sehr wahrscheinlich kalten Fußboden verurteilt wären. Bei Ihren Kenntnissen und reichen Lebenserfahrungen sollte dies nicht so schwer fallen. Die gefragte Adresse lautet: Dr. Imfeld, Genf, rue Thalberg 4, Arzt des Sauterischen Institutes und der „Paracelsia“. Seien Sie bis auf weiteres herzlich begrüßt.

**Frau J. B. in A.** Die Kunst, sich konzentrieren zu können in einer bestimmten Tätigkeit, setzt natürlich eine gewisse Kraft voraus, die man sich um jeden Preis erhalten oder erwerben muß. Am leichtesten geht es, wenn man plötzlich in eine unausweichliche Arbeit hineingestellt wird, die den ganzen Menschen in Anspruch nimmt. Sobald der Mensch es fühlt, daß er mit seinem zergrübelten, überreizten Empfinden sich selber und seine Umgebung peinigt, muß er eine, wenn auch noch so schmerzhaft Kur an sich selber vornehmen. Er muß in kraftvoller Tätigkeit für andere sich selber vergessen, er muß das Neueste leisten, ohne eine Anerkennung dafür zu verlangen. Das tötet am sichersten den giftigen Wurm der Selbstsucht und Selbstverweichlichung, der den an sich sonst besten und ebelsten Charakter herabmindert und auf die schiefe Ebene bringt. Ein Wechsel der Verhältnisse ist in der Regel der beste Helfer, um eine solche Kur durchzuführen. Nicht aber, daß Sie irgendwo zu Gast gehen, sondern daß Sie eine stramme Wirksamkeit unternehmen, die Geist und Körper in gleicher Weise in Anspruch nimmt, die Sie am Abend müd ins Bett sinken macht und Ihnen gar keine Zeit läßt, an sich selber zu denken. In kurzen Wochen werden Sie auf einem ganz anderen Boden stehen und Sie werden sich selber fragen, wie es nur möglich sein konnte, daß Sie sich selber so verlieren konnten.



Sorgfältigste  
Bedeckung.

**Kleider-Färberei**

**Sprenger-Bernet, St. Gallen**

„Pilgerhof“ (H 6439 Z) Fabrik:  
48 Neugasse 48 Konkordiastr. 3  
Telephon! 680

**Chem. Waschanstalt**

Billige  
Preise.

**Brillant-Seife und Seifenpulver**

706] werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmäßig schöne und tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch den Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.

Überall zu haben.



**Schlafrocke und Haus-Veston  
Winter-Paletot für Herren**

empfehlen in reichhaltigster Auswahl, vom einfachsten bis zum elegantesten Genre (1004)

zu billigsten Preisen

**Geistörfer & Co., F. Pachouds  
Nachfolger**

4 Paradeplatz — Zürich — Paradeplatz 4.



**Lauber-Bühler's  
gerösteter**

**Kaffee**

empfeht sich selbst!

Überall erhältlich. [346

**Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.**

**Mellin's  
Nahrung**

Bestes Kindernährmittel.

977] Für Erwachsene bei Verdauungsstörung, wie Dyspepsie, Magen- und Darm-Katarrh ärztlich empfohlen.

In allen Apotheken und Droguerien.

**Schuh-  
Versandhaus  
Wilh. Gräß  
Zürich**

4 Trittliaasse 4

Nur garantiert  
solide Ware.

Illustr. Katalog

gratis und franco

enth. 400 Artikel z. B.

- Arbeiterstube, Hart. 7.80
- Manns-Schürstiefel 9.—
- Manns-Schürstiefel 9.—
- Manns-Schürstiefel 9.40
- Frauen-Pantoffeln 2.—
- Frauen-Schürstiefel 6.40
- Frauen-Schürstiefel 7.20
- Knaben- und Töchter- 4.20
- schuhe No. 28-29 5.20
- No. 30-35 5.20

Verlang gegen Nachnahme.  
Streng reelle Bedienung.  
Franco Umtausch bei  
Rückfragen.  
Gegr. 1880.

GESCHÜTZT

CLIQUE DEPOSE

(Za 1264 e) 346]

**Neues vom Büchermarkt.**

**Ringier, Rätsel und Charaden**, geb. Preis Fr. 2.80. Verlag von Huber & Co., Frauenfeld.  
Die Lust am fröhlichen Rätselspiel zu ergötzen, ist je länger je mehr lebendig. Wer am Abend von seiner einförmigen Tagesarbeit ermüdet ist, der ist oft zum Studium eines neuen Buches nicht aufgelegt, sondern er unterhält sich gern an einem lustigen Geistesturnier, an dem Alt und Jung sich beteiligt. Zu diesem Zweck bedarf es aber immer neuen Stoffes, denn ältere, von der Mehrzahl einer fröhlichen Runde bereits gefannte Rätsel bieten nicht den gewünschten Reiz und die harmlos fruchtbarsten Rätselarten, die Neues dem Augenblick angepaßt sind aus dem Vornel schütteln können, sind sehr dünn gefast, deshalb wird diese Sammlung von allerlei Knacknüssen unzweifelhaft viele Freunde finden.

**Maria Wjß. Allseitigbüchlein**. Eine Erzählung für die Jugend. 2. Auflage. 149 Seiten. Elegant gebunden in Ganzleinen 3 Fr. (M. 2.50.) Verlag: Art. Institut Drell Hüpli in Zürich. Inhalt: Im Birnenhäuschen. — Stadtleben. — Der blinde Theo. — Ein trauriger Jahresabschluss. — Dunkle Tage. — Die Genesung. — In den Ferien. — Eine große Gefahr und ihre Folgen. — Neugeschafft. — Zukunftspläne.

Daß der ersten Auflage dieser Jugendschrift, welche mir seinerzeit unseren verehrl. Lesern warm empfohlen haben, so rasch eine zweite folgt, ist ein Beweis von der guten Aufnahme, welche das hübsche Büchlein überall gefunden hat. Wöge auch dieses Weihnachtsfest mancher unjüngeliche Gabentisch damit geschmückt werden.

**Schwester Idaly**. Eine Erzählung für junge Mädchen von Anna Klie. Mit vier Vollbildern. Verlag von Levy & Müller in Stuttgart. — Preis eleg. geb. M. 3.—

Die als Jugendschriftstellerin sich des besten Rufes erfreuende Verfasserin gibt mit „Schwester Idaly“ den jungen Mädchen ein Buch in die Hand, das mit hohem sittlichem Ernst auf die Bedeutung der praktischen Berufes für die Mädchenwelt hinweist. Idaly, die verwohnte Tochter eines Emporkömmlings, sieht sich nach dem plötzlichen Tode ihres durch unglückliche Spekulationen ruinierten Vaters vor die Entscheidung gestellt, entweder das bittere Unabwähl bei ihren armen Verwandten zu essen oder sich ihren Lebensunterhalt selbst zu erwerben. Ihr Stolz und der feste Wille, den auf ihrem Namen lastenden Maler durch ehrliche, aufopfernde Arbeit zu tilgen und sich Achtung in ihrem Bekanntenkreise zu erwirken, veranlassen sie, Krankenschwester zu werden. Auf diesem bornenvollen, an Demütigungen und Enttäuschungen überreichen Wege steigt sie unter großer Selbsterleugnung von Stufe zu Stufe, bis sie als Oberchwester einer Klinik eine hochachtete Stellung in ihrer Vaterstadt einnimmt. Das

Buch ist jungen Mädchen als beherzigenswerte Lektüre aufs wärmste zu empfehlen.

**Emil Ledebert, Wie dienst du?** Sechste neubearbeitete Auflage. Verlag der Evangelischen Gesellschaft. Stuttgart 1909. Preis 50 Pfg., hübsch gebunden 75 Pfg. oder 1 Mf.

Ein Büchlein, das man einer jeden Tochter, die nun den Eltern daheim oder in fremdem Hause, in die Hand geben sollte; heutzutage ganz besonders, wo ein jedes nur vom Herrschen träumt und keines die Wahrheit zu kennen scheint, daß man nur durchs willige und treue Dienen zum Herrschen gelangt, auch in der Ehe. Das Büchlein verdient weiteste Verbreitung.

**Ein dankbarer Katalog!** Unter den vielen Katalogen, die mit Rücksicht auf die Festzeit verfaßt worden, wenn die Frage: Welches Geschenk könnte am meisten Freude bereiten, eine Rolle zu spielen pflegt, verdient der neue vornehme Katalog der bekannten Firma G. Leicht-Nauer & Co. in Luzern über Uhren, Gold- und Silberwaren ein besonderes Interesse. Beim Durchblättern desselben verurteilt die eingangs aufgeworfene Frage kein Kopfschütteln mehr; denn kaum wird ein Geschenk mit größerer Dankbarkeit entgegengenommen, als z. B. eine Uhr, Kette, ein Ring, Collier, Bracelet etc. und gerade in diesen Artikeln, wie auch in silbernen und versilberten Bestecken etc., enthält dieser Katalog eine großartige Auswahl. Jedermann, der Wert darauf legt, eine Gabe von bleibendem Werte auf den Weihnachtstisch zu legen, wird für diesen Katalog, der auf Wunsch gratis und franco verfaßt wird, recht dankbar sein.



**GALACTINA**  
Alpen-Milch-Mehl  
Beste Kinder-Nahrung.  
Die Büchse Fr. 1.30. [552]



**Sunlight-Seife**

verleiht der Wäsche blütenweiße Reinheit, entzückende Frische und jenes köstliche Aroma, als wäre sie aus einem Blumen-garten hervorgegangen und hätte den zarten Hauch duftender Blüten in sich aufgesogen! Sunlight-Seife ist auch vorzügliche Badeseife!



755

**Weihnacht! Neujahr!**

Kinder-Velos für Kinder von 3-10 Jahren, zwei- und dreirädrig, von Fr. 18.— an. [1022]

Kinder-Autos, ein- und zweisitzig, von Fr. 32.— an.

Kinder-Kinematographen, v. Fr. 20 an.

Kinder-Nähmaschinen, von Fr. 6.— an.

Davoser-Schlitten, von Fr. 10.— an.

Schlitten aus Mannesman-Rohren, von Fr. 28.— an.

Ski und Schlittschuhe.

**Nähmaschinen** aller Systeme.

**Badewannen** und **Bade-Apparate**.

**Staubsauger**, neuestes Patent.

Bestellen Sie bitte rechtzeitig bei  
**A. Saurwein, Weinfelden**  
Mechan. Werkstätte.

**Tuchfabrikation**  
Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Wir beehren uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weitem Publikum speziell auch für **Kundenarbeit** in Erinnerung zu bringen.

**Wir fabrizieren Tuch**

ganz- und halbwoollene Stoffe für **solide Frauen- und Männerkleider** und bitten genau auf unsere Adresse [960]

**Gebrüder Ackermann in Entlebuch**

zu achten. Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der

**Tuchfabrikation**

sind wir imstande, **jedermann reell zu bedienen**.

Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

**Gebrüder Ackermann.**

**Reine, frische Einsied-Butter**

liefert gut und billig [529]

**Otto Amstad** in Beckenried, Unterwalden.

„Otto“ ist für die Adresse notwendig.

**Dank**

seiner ausgezeichneten, stets gleich bleibenden Qualität hat sich Singers Hygienischer Zwieback auf dem Markte den ersten Platz erobert. [963]

Singers Hygienischer Zwieback ist unentbehrlich für Magenleidende, leistet vorzügliche Dienste im Wochenbett und in der Kinderernährung.

Aerztlich vielfach empfohlen und verordnet.

Wo nicht erhältlich schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik  
**Ch. Singer, Basel.**

**Ein heller**



verwendet stets:  
Backpulver  
Vanillinzucker 15 ct  
Pudingpulver

**Dr. Oetker's**  
Fructin p. Pfd. 60 ct

Millionenfach bewährte Recepte gratis in allen bessern Geschäften.  
Albert Blum & Co., Basel, Generaldepôt.

**Winkler's Kraft-Essenz** [1014]

hat sich als **wohltuend vorzüglich bewährt**, bei **Erkältungen** und **Appetitlosigkeit** etc. — Erhältlich in Flaschen à **Fr. 1.50** und **Fr. 2.50** in Apotheken, Droguerien und Handlungen, in allen grösseren Ortschaften, wo nicht, wende man sich **direkt an die Fabrik** H 6489 Z

**Winkler & Co., A.-G., Russikon (Zürich).**

**Berner-**  
**Leinwand** zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Bröttchern und **Berner-**  
**Halblein**,  
stärkster, naturwollener **Kleiderstoff**, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [417]

**Walter Gyax, Fabrikant in Bleienbach.**

**Mein Liebling Eidotter-Creme.**

1005] ist die

**Eidotter-Seife!**

(Echt in roter Packung zu 75 Cts. per Stück), weil sie auch während der kalten Jahreszeit die Haut zart und weich erhält. Als Toilette- und Badeseife unentbehrlich!

**Ehren-Diplom mit goldener Medaille, Paris 1908.**

**Probenummern** der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis und franco zugesandt.

Präparat aus Hühnererei per Dose zu Fr. 1.—. Bestes und billigstes Mittel gegen Hautkrankheiten und um spröde und rissige Haut wieder geschmeidig u. glänzend zu machen. Ausgezeichnet gegen Wundsein der Kinder. Wo noch keine Depots, erhältlich durch die Fabrik J. Burkharter, Bern.

**CHRONISCHE KATARHE HUSTEN BRONCHITIS**

werden gründlich geheilt durch die

**SOLUTION PAUTAUBERGE**

Das wirksamste Mittel gegen alle **Krankheiten der Lunge und der Luftwege.**

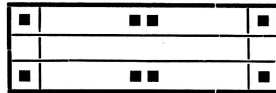
PREIS FÜR DIE SCHWEIZ FR. 3.50 DIE FLASCHE.

**L. PAUTAUBERGE**  
COURBEVOIE près PARIS  
U. APOTHEKER.



SCHUSTER & Co.'s  
Teppich-Haus, zum Zebra

[1023



SCHUSTER & Co.'s  
Teppich-Haus, zum Zebra

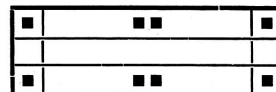
# Weihnachts- Ausstellung



# Praktische Festgeschenke

wird gefälliger Beachtung höflich empfohlen.

Geschäftshaus Sonntag den 13. und  
20. Dezbr. von 1/2 2—5 Uhr geöffnet.



finden Sie in unsern Schaufenstern ausgestellt.

Alle Artikel sind mit Preisen versehen.

Gesetzl. geschützt.

# „Hygienicus“

Gesetzl. geschützt.



Schutzmarke.

## Bügelpasta

sensationelle Erfindung, womit den Stoffen das Aussehen von neuen verliehen wird.

Unentbehrlich für Tisch-, Bett-, Toilettewäsche, weiche (nicht zu stärkende) Hemden, Blusen, Brautausstattungen, weisse, sowie farbige Leinen- od. Baumwollanzüge, Vitragen, Vorhänge, Spitzen, Schleier usw. (W 4963) [909

„Hygienicus“ macht das Gewebe konsistent und ausserordentlich geschmeidig, ähnlich wie Samt; dem Baumwollstoff verleiht er das schöne Aussehen des Holländisch-Leinens. Stets von gleich grosser Wirksamkeit für alle Gewebe, ob aus Leinen, Baumwolle, Schafwolle oder Seide. **Wirkt desinfizierend!**

In allen Droguerie- und ähnlichen Geschäften erhältlich.

**L. Chiozza & Co., Cervignano (Küstenland).**

Vertreter auf grösseren Plätzen gesucht.

# Feinster Bienenhonig

[1026

Muster von 1/2 kg franko Fr. 1.25  
Büchsen „ 2 1/2 „ „ 5.30  
„ „ 5 „ „ 10.—

M. Friedli, Loreto, Lugano.

# Hausfrauen

[1018] probiert meine frische, süsse

## la Einsied-Butter

à Fr. 2.75 per kg.

## la frische Kochbutter

à Fr. 2.45 per kg, zum Einsieden, in Kisten von 5 kg an.

Eine Probe wird Sie überzeugen u. zum ständigen Abnehmer machen. Es empfiehlt sich

Frau Schibig-Camenzind

Butter- und Honighdlg.

Ibach-Schwyz.

Schüler und Schülerinnen schreiben

## Kaisers Schülerkalender

ist mir das liebste Weihnachtsgeschenk, er ist mein bester Freund und Berater, er ist einfach prächtig, ich mag es nicht erwarten, bis ich den neuen Jahrgang geschenkt bekomme. (Die Verleger erhielten im ersten Jahre über 10,000 Zuschriften mit Beiträgen und Rätsellösungen.) [1035

Hervorragende Pädagogen und schweizer. Staatsmänner schreiben

## Kaisers Schülerkalender

ist eine Fundgrube für fleissige Kinder, ein vorzügliches Erziehungsmittel, er enthält eine Fülle unterhaltenden und belehrenden Stoffes, er ist ein ausgezeichnetes Nachschlagebuch, er ist anregend und belehrend und interessiert selbst den sonst Teilnahmslosen, er weckt und fesselt dauernd das Interesse der Schüler, er bietet eine Menge im Leben verwendbarer Kenntnisse, er ist das Beste, was man sich für die lernende Jugend wünschen kann. Seine weiteste Verbreitung in Schülerkreisen ist wünschenswert.

Kaisers Neuer Schweizer Schülerkalender  
Pestalozzkalender, Jahrgang 1909

enthält 300 farbige und schwarze Illustrationen und eine fast unerschöpfliche Fülle interessanten und belehrenden Textes.

Preis des hübschen Leinwandbandes Fr. 1.50.

Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt zu beziehen vom Verlag Kaiser & Co., Bern.

## Ein dankbares Geschenk

(H 6200 Lz) [1008

E. Leicht-Mayer & Cie.

LUZERN

Kurplatz Nr. 27

## Uhren, Gold- und Silberwaren

die Sie in unserm neuest. Gratis-Katalog (ca. 1250 photogr. Abbildung.) in reicher Auswahl finden.

## Sämtliche Krankenmobilen

Bett-Tische  
Bett-Lehnen  
Nachtstühle  
Bidets

(950

Fahrstühle  
Tragstühle.

Grösste Auswahl

Vorzüglichste Konstruktion

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G.

Basel Davos St. Gallen Genf Zürich  
Freiestrasse 15 Platz u. Dorf Hechtapotheke u. Kugelgasse 4, I. Corratierie 16 Uraniastr. 11.

344

